

SEEBLICK

«Erlebnisführer» Seiten 9–12

Ticket-
Verlosung
Heute zu
gewinnen!
347260012

Mittwoch,
5. Februar

Sirenentest
Ab 13.30 Uhr

| KW 05, 31.01.2020 | Amtliches Publikationsorgan Stadt Romanshorn, Gemeinde Salmsach



«Telefon von Mozart»

Dai Kimoto, der Romanshorne Weltmusiker, veröffentlicht im Februar ein Buch. Nicht eine Biografie, wie man meinen möchte – denn seine Lebensgeschichte böte spannenden Stoff genug –, sondern ein Werk über Erlebnisse und Begegnungen, die er als Musiklehrer mit seinen Schülern machte.

Der «Seeblick» nimmt diese Buchveröffentlichung zum Anlass, Dai Kimoto am Neujahrstag zu besuchen und im Gespräch einiges über ihn, die Swing Kids und seine Projekte zu erfahren.

Buch von Dai Kimoto

Dais Augen leuchten, als er hinter schwarzem Kaffee sitzend von seinen Begegnungen

mit Musikschülern plaudert. Über hundert Schülerinnen und Schülern brachte der begnadete Musiker das Trompetenspiel bei, das er selber autodidaktisch erlernte. Damals, mit 15 in Japan. Bevor er in seiner Heimatstadt Kurashiki eine Jazzband gründete und nach der Highschool in einer Big-Band die Profikarriere startete, welche ihn über London und München, wo er je in berühmten Bands spielte, schliesslich 1979 nach Romanshorn führte. Seine Lebensgeschichte, die sich wie ein Roman liest, ist auf www.swingkids.ch unter Bandleader kurz skizziert.

Tja, und jetzt gibt er also sein Wissen seit Jahren den Kindern der Region weiter und erlebt dabei oft Lustiges. Wer Dais Konzerte kennt,

hat in seinen Moderationen immer wieder von solchen Begebenheiten gehört. Und aus solchen Anekdoten hat er jetzt ein Buch geschustert. Der Titel des Buches «Telefon von Mozart» stammt von Louis, einem Trompetenschüler, der damals als Erstklässler ein Stück von Mozart zu spielen hatte. Als ihn Dai fragte, ob der den Komponisten kenne, verneinte der Schüler. Auch habe er ihn, obwohl doch recht berühmt, noch nie im Fernsehen gesehen. Als Dai den Schüler fragte, was denn das für eine Zahl hinter dem Komponistennamen sei (es standen dort seine Lebensdaten), meinte der Schüler, das wäre wohl die Telefonnummer des Komponisten.

Fortsetzung auf Seite 3

Beauty-simplyhairfree

Dauerhafte **Laser-Haarentfernung**
Gesichtspflege: Tiefenreinigung & **Anti-Aging**



Petra Schumacher Jost

Hafenstrasse 48
8590 Romanshorn

Termine nach Vereinbarung!

079 734 86 75

beauty-simplyhairfree@bluewin.ch

www.beauty-simplyhairfree.com



KORNHAUS ROMANSHORN WIR STELLEN EIN!

Per 01.08.2020 Marketing & Verkauf (100%), Hauswart & Technik (40%), IT-Support (20%), Rezeption (80%, 60%, 40%), Reinigungskräfte (2 x 40%)

Ihr Kontakt: Dr. Peter Schnüchel
Bewerbung an:

info@kornhaus-romanshorn.ch

www.kornhaus-romanshorn.ch



SCHÜTZENGESELLSCHAFT
egnach-romanshorn

Schützenstube, Scheibenstrasse, Schiessanlage
Monrüti, 8590 Romanshorn, Mobile 079 566 38 17,
079 263 75 48

Metzgete

31. Januar und 1. Februar, ab 11.00 Uhr.

Samstag, 1. Februar, ab 19.00 Uhr Stubete.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Schützen-
wirtinnen Doris Gessler und Beatrice Häfeli
und die Schützen. Unser Metzger Bobo Buech.

**Carmen
Fischer**
ins Bezirksgericht!
www.carmenfischer.info

SP



Wahlen vom 9. Februar 2020 – Bezirksgericht Arbon



Marco Carletta



Mirjam Trinkler

Ralph Zanoni



Silke Sutter Heer

**Ralph Zanoni will sein Pensum
reduzieren, deshalb soll Mirjam Trinkler
das Präsidium von ihm übernehmen.
Das Team bleibt gleich.**

Gerichtspräsidentin: **Mirjam Trinkler**,
lic. iur., Rechtsanwältin (SVP, neu)

Berufsrichterin: **Silke Sutter Heer**,
lic. iur., Juristin (FDP, bisher)

Berufsrichter:
Ralph Zanoni, lic. iur., Rechtsanwalt
(parteilos, neu)

Marco Carletta, MLaw, Rechtsanwalt
(CVP, bisher)

Aktion gegen Katzenelend – Kastration

**Katzen, die in Freiheit geboren werden oder
abwandern, verwildern innert kurzer Zeit und
vermehren sich dann rasend schnell. Der Tier-
schutz nimmt sich dieses Problems an. Ein
kleiner Eingriff kann grosses Leid verhindern:
die Unterbindung der unkontrollierten Ver-
mehrung durch Kastration.**

Unkontrollierte Katzenkolonien entstehen
weil: unkastrierte Hauskatzen abwandern
oder ausgesetzt werden können, sie sich neue
Reviere suchen und sich ungehindert ver-
mehren; jüngere Katzen von den alteinge-
sessenen verjagt werden und neue Kolonien
gründen; unkastrierte Katzen zweimal pro
Jahr Junge bekommen; verwilderte Katzen
scheu und misstrauisch sind und dadurch
das Einfangen und Weitervermitteln sehr
schwierig wird.

Bitte Streuner oder -Kolonien melden

Der Tierschutzverein Romanshorn bittet die
Bevölkerung, Streuner oder -Kolonien zu
melden.

Selbstverständlich hilft er auch bei Bauern-



katzen und/oder sozial benachteiligten Men-
schen, die sich eine Kastration nicht leisten
können (gegen eine kleine Kostenbetei-
ligung).

Vorteile einer Kastration: Revierkämp-
fe nehmen ab; Katzen entfernen sich nicht
mehr so weit von ihrem Wohnort, da sie
nicht mehr auf Partnersuche gehen, sie wer-
den standorttreuer; kastrierte Kater markie-

ren nicht mehr mit der streng riechenden
Duftmarke.

Wichtige Informationen finden sich auch
unter www.katzenelend.ch.

Wo kann der Tierschutzverein Romanshorn
helfen? Bitte Kontakt aufnehmen:

Mobile 076 430 77 20,

E-Mail: info@tierschutz-romanshorn.ch.

Tierschutzverein Romanshorn

Fortsetzung von Seite 1

Worauf Dai ihn diese Ziffern schmunzelnd in sein Telefon eintippen liess, um das «Diese Nummer ist nicht mehr in Betrieb» zu hören.

Dai und die Swing Kids

Solche und ähnliche Geschichten sind nun also in Dais Buch nachzulesen. Auf die Frage, ob denn auch Swing-Kids-Geschichten im Buch zu finden seien, lacht Dai. Nein, das wären dann definitiv zu viele. Diese fasse er wohl auf das 20-Jahr-Jubiläum der Band in einem weiteren Buch zusammen. Wer die Swing Kids erleben will, wie sie neben und hinter der Bühne so sind, kann sich ja den Dokumentarfilm von Fabian Kimoto «Swing it Kids» ansehen.

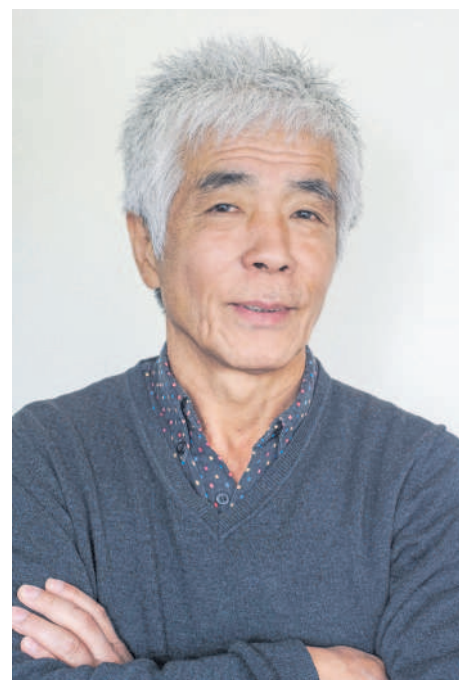
Die Swing Kids stellen ein eindrückliches Resultat von Dais Schaffen dar. Diese einmalige Kinderband, an die wir uns in der Region vielleicht etwas zu stark gewöhnt haben und deshalb deren Einmaligkeit unterschätzen. Denn diese swingenden Kinder haben ein Weltformat, das uns jeweils erst wieder durch fremde Aussagen bewusst wird. Beispielsweise wenn die Chefin des Musikdepartementes von New York nach einem Konzert in NY schwärmt: «Es wäre ein Traum, wenn New York eine solche Band hätte» oder wenn der Moderator beim Glenn Miller Festival in Iowa auf der Bühne entzückt den Atlas präsentiert, um allen Anwesenden Romanshorn zu präsentieren, woher diese einmalige Band eben käme. Natürlich in der Meinung, das müsse auch eine Millionenstadt sein, denn so viele Talente seien nur so zu finden. Tja, und wenn man die weltumspannenden Erfolge der Band sieht, dann lässt sich die Bewunderung für den Leader noch steigern, indem man sich vor Augen führt, dass Dai Kimoto diese Band immer wieder neu erfinden muss, weil die Musikerinnen und Musiker ja spätestens mit 18 Jahren die Band verlassen. In dieser Verjüngungskur die Qualität zu erhalten (oder gar zu steigern, denn die Erwartun-

gen steigen auch stetig) ist eine Herkulesaufgabe für Dai. Ständig ist der Romanshorne Musik am Arrangieren. Immer wieder passt er den Sound den jungen Musikern an, schreibt um, komponiert Stücke, welche die Stärken der momentanen Formation hervorbringen und formt dadurch wieder neue Topmusiker. Und als wäre das nicht genug, ist es auch Dai, der vor den Konzerten die Technik herschleppt, aufbaut, kontrolliert, Verstärker zusammenschraubt, das ganze Equipment per Bus zu den Auftrittsorten fährt oder Auslandstouren organisiert. Das Ausmass dieser Arbeit ist zu erahnen, wenn man weiss, dass die Swing Kids dieses Jahr beispielsweise zum zehnten Mal eine Japantour unternehmen und allein dort bereits über 100 Konzerte gaben. Selbstredend, dass sich die Band alle Touren selber aus den Auftritten finanziert und keine öffentlichen Gelder bezieht. Auf die unglaubliche Arbeitsmenge angesprochen lacht Dai in seiner unverkennbaren Art und sagt bescheiden: «Klar, manchmal ist es schon etwas ein Druck und viel Arbeit!» Aber es sei vor allem Freude – und halt einfach sein Leben.

Dai und Romanshorn

Dai kam 1979 nach Romanshorn, um einen Urlaub zu geniessen. Und dieser Urlaub dauere jetzt halt immer noch an. Ja, Dai hat sich hier sein Leben aufgebaut. Hier, wo er sich wohl fühlt, wo mittlerweile auch seine beiden Enkelkinder leben.

Weil wir am Neujahrstag zusammensitzen stelle ich noch die Frage nach einem Wunsch fürs neue Jahr. Da muss der Bandleader nicht lange überlegen: «Uns fehlt ein Saal!» Er, der überall Konzerte gibt und deshalb nicht nur die grossen Säle der Weltstädte, sondern auch die unzähligen Mehrzweckhallen kleinerer Orte kennt, weiss, dass ein Saal als kulturelles Herzstück Orte und Regionen zusammenschweissen kann. Ein solcher Saal vor Ort wäre also Musik in den Ohren des Topmusikers. Na ja, auch ich, der Schreiberling,



Dai Kimoto

wäre glücklich, wenn wir Dai Kimoto diesen Wunsch erfüllen könnten!

Christoph Sutter

beitraege@seeblick-romanshorn.ch

... über diese E-Mail-Adresse erreichen alle Einsendungen und Textbeiträge die «Seeblick»-Koordinationsstelle.

Impressum

Herausgeber

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50

Amtliches Publikationsorgan von

- Stadt Romanshorn
- Gemeinde Salmsach
- Primarschulgemeinde Romanshorn
- Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheint jeden Freitag

Gratis in alle Romanshorne und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement übrige Schweiz: Fr. 100.–.

Abo-Bestellungen und Mutationen

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
inserate@stroebele.ch

Textbeiträge bis Dienstag, 8 Uhr

Koordinationsstelle Seeblick
c/o Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 40 56
beitraege@seeblick-romanshorn.ch

Inserate bis Montag, 14 Uhr

Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 70 50
inserate@stroebele.ch

Papier

Recycling, 100 % Altpapier



TICKET-Verlosung

Der «Seeblick» verlost für das-Eishockey-Länderspiel Schweiz–Deutschland im Sportzentrum Herisau 5×2 Stehplatz-Tickets.

Die ersten fünf Anrufer, die heute Freitag, 31. Januar, zwischen 13.30 und 14.00 Uhr die Nummer 079 105 62 19 wählen, erhalten je

zwei Tickets für den Match Schweiz–Deutschland.

Der Sportanlass findet am Donnerstag, 6. Februar, um 20.15 Uhr im Sportzentrum Herisau statt. Viel Glück!

Koordinationsstelle «Seeblick»

Heute!
anrufen



BAUGESUCHE

Bauherrschaft

Ludothek Romanshorn, Alleestrasse 43, 8590 Romanshorn

Grundeigentümer

Coop Genossenschaft, Thiersteinallee 12, 4053 Basel

Bauvorhaben

Anbau Rollstuhlrampe mit Geländer, Einbau Schiebetüre und IV-WC

Bauparzelle

Alleestrasse 43, Parzelle Nr. 300, Zone Os, K, WG3

Bauherrschaft

Fäh Simon und Lara, Kreuzstrasse 6, 8590 Romanshorn

Grundeigentümer

Fäh Hans Rudolf und Susanne, Lohzelgstrasse 7, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Anbau Wohnraum, Aufbau Dachgaube, Vergrösserung Dachflächenfenster

Bauparzelle

Lohzelgstrasse 7, Parzelle Nr. 2604, Zone W2a

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Rutishauser Andreas und Erika, Hofstrasse 7, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Ersatz Gasheizung durch Wärmepumpe mit Erdsonde

Bauparzelle

Hofstrasse 7, Parzelle Nr. 2884, Zone WG3

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Zuger Pensionskasse, Bahnhofstrasse 16, 6300 Zug

Bauvorhaben

Sanierung Fassade, Fenster, Treppenhaus und Tiefgarage, Abbruch und Neubau Velounterstände

Bauparzelle

Hueber Rebgarten 11, 13, 15, 17 und 19, Parzelle Nr. 2514, Zone WG3

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Kunkler Peter und Krattiger Carmen, Wielsteinstrasse 59, 8500 Frauenfeld

Bauvorhaben

Sanierung Dach und Fassade, Anbau Balkone und Dachgaube

Bauparzelle

Birkenweg 1, Parzelle Nr. 654, Zone W3

Planaufgabe

vom 31. Januar bis 19. Februar 2020
Bauverwaltung, Bahnhofstrasse 13, 8590 Romanshorn

Einsprachen

Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

■ Velofahrerin verletzt

Bei einem Verkehrsunfall zwischen einem Auto und einem Velo wurde am Donnerstagmorgen, 23. Januar, in Romanshorn eine Frau verletzt. Gemäss den Erkenntnissen der Kantonspolizei Thurgau wollte eine 35-jährige Autofahrerin von einer Tankstellenausfahrt in die Kreuzlingerstrasse einbiegen. Dabei übersah sie eine vortrittsberechtigende 19-jährige Velofahrerin, die vom Stadtzentrum herkommend in Richtung Uttwil unterwegs war. Die Velofahrerin wurde mittelschwer verletzt und musste mit dem Rettungsdienst ins Spital gebracht werden. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden von mehreren Hundert Franken.

Kantonspolizei Thurgau

■ Velofahrer verletzt

Bei einem Verkehrsunfall zwischen einem Lieferwagen und einem Velo wurde am Freitagmorgen, 24. Januar, in Romanshorn ein Mann verletzt. Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Kantonspolizei Thurgau fuhr ein 35-jähriger Lieferwagenfahrer kurz vor 6.15 Uhr von der Friedrichshafnerstrasse in die Arbonerstrasse. Dabei erfasste er einen vortrittsberechtigenden Velofahrer, der in Richtung Stadtzentrum unterwegs war. Der 59-Jährige erlitt durch die Kollision leichte Verletzungen und musste durch den Rettungsdienst ins Spital gebracht werden.

Kantonspolizei Thurgau

Alle Richtlinien für Beiträge und Leserbriefe...

stroebele.ch/seeblick

Koordinationsstelle «Seeblick»



«Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.»
Johann Wolfgang von Goethe

Tief traurig nehmen wir Abschied von unserem lieben Mami, Grosi, Urgrossmami, Schwägerin und Tante.

Lina Müller-Hürzeler
16. April 1929 – 24. Januar 2020

Du durftest noch deine geliebten Ferien im Engadin geniessen. Jetzt hat dein liebes, hilfsbereites Herz aufgehört zu schlagen und du bist friedlich eingeschlafen.

Wir vermissen dich.
Andrea Schär-Müller & Hanspeter Scheu
Flavia & Daniel mit Livio
Luzia & Reto
Thomas Müller & Nicole Bodenmann
Ramona & Patric
Ursula Müller & Daniel Helbling
Karin Hausammann-Müller & Daniel Griesemer
Nicole & Manuel und Denise & Yannic
Lisbeth Müller und Gilly Hürzeler
Verwandte und Freunde

Abdankung Dienstag, 4. Februar 2020
Katholische Kirche Romanshorn

Besammlung 10 Uhr beim Friedhof

Traueradresse Ursula Müller Seeblickstrasse 7a
8590 Romanshorn



Unterwegs für eine saubere Stadt

10 bis 15 Tonnen Abfall kehrt die Putzmaschine des Werkhofs Romanshorn jährlich auf Strassen der Stadt zusammen. Dafür ist sie rund 500 Stunden unterwegs und spult dabei etwa 1'000 Kilometer ab. Das Netz umfasst derzeit rund 50 Kilometer, zusammen mit den Trottoirs deckt eine Tour der Maschine durch die ganze Stadt also gegen 100 Kilometer ab. Einmal monatlich wird das ganze Gebiet durchgefegt. Das hat Tradition: Bereits seit ungefähr 40 Jahren sorgt in Romanshorn eine Putzmaschine für saubere Strassen.

Reinigung nach drei Kriterien

Ein Kehr dauert im Schnitt gut 40 Stunden und erfolgt nach klar definierten Qualitätskriterien: Erstens sorgen saubere Strassenbeläge für Sicherheit, und das nicht nur für Autofahrende, sondern insbesondere auch für den Langsamverkehr, also Velofahrerinnen und Fussgänger. Zweites Kriterium ist es, zur einwandfrei funktionierenden Entwässerung die Ablaufrinnen und Schachteldeckel frei zu halten, beispielsweise nach Stürmen, die Laub oder abgerissene Äste von Bäumen mit sich bringen. Und drittens gilt es, mit den regelmässigen Reinigungen eine auch für Spaziergänger ungewünschte Staubeentwicklung zu hemmen.

Nicht bei Schnee und gesalzenen Strassen

Dazu kommen Reinigungsaufgaben, welche die Stadt im Auftrag erledigt: so säubert sie beispielsweise die Trottoirs entlang der Kantonsstrassen. Und natürlich kommt die Putzmaschine auch immer dann für einige Stunden zum Einsatz, wenn Festivitäten auf der Agenda der Hafenstadt gestanden haben. Beispielsweise nach dem Jahrmarkt, Lenz, der Fasnacht oder dem Slowup Bodensee. Das Kehrgut wird getrennt entsorgt: so darf etwa Gummiabrieb von Autopneus nicht mit anderem brennbarem Abfall gemischt werden.

Im Einsatz ist die Putzmaschine ausschliesslich in jenen Monaten, in denen kein Schnee liegt und die Strassen und Trottoirs nicht gesalzen werden, damit sie keinen Rost ansetzt. Tendenziell werden diese Phasen länger. Punktuelle Verunreinigungen, etwa verursacht durch Littering, säubert der Werkhof hingegen von Hand. In diesem Zusammenhang zeigen sich auch in Romanshorn die Auswirkungen der 24-Stunden-Gesellschaft.



Bild: Rolf Müller

Gut vierzig Stunden im Monat regulär im Einsatz: Putzmaschine des Werkhofs Romanshorn.

Dies ist vor allem in der wärmeren Jahrzeit häufig ein unliebsames Thema. Ein Ärgernis stellen zudem die Hundehalter dar, welche den Kot ihrer Tiere einfach liegen lassen. Nicht nur, aber auch im Park.

Wichtiges Thema für die Bevölkerung

"Sauberkeit ist für die Stadt ein wichtiges Anliegen", sagt Stadtrat Christian Zanetti, Ressortverantwortlicher Hoch und Tiefbau. Er weiss aber auch, dass das subjektive Empfinden davon sehr unterschiedlich sein kann. "Ich werde öfters darauf angesprochen", zuletzt beispielsweise bei der Bürgerdialogreihe "Stadt-Gespräch" diesen Januar. "Diese Anliegen von Einwohnerinnen und Einwohnern nehmen wir ernst und diskutieren sie auch in der Behörde und der Verwaltung", so der Stadtrat.

Stadt-Gespräch am 18. Februar mit Tamara Wiedermann und Dominik Reis

Das nächste "Stadt-Gespräch" findet am 18. Februar 2020 um 19.00 Uhr im Restaurant Panem in Romanshorn statt. Von der Exekutive nehmen Stadträtin Tamara Wiedermann, Ressort Freizeit und Sport, und Stadtrat Dominik Reis, Ressort Verkehr und Integration, teil. Die Dialogveranstaltungen geben der Bevölkerung die Möglichkeit, mit Mitgliedern der Behörde unkompliziert ins Gespräch zu kommen und in lockerer Atmosphäre verschiedene Themen zu diskutieren und Fragen zu stellen.

Infoabend der Stützpunktfeuerwehr

Am 10. Februar 2020 um 19.00 Uhr findet im Depot der Stützpunktfeuerwehr Romanshorn an der Gottfried-Keller-Strasse 6 ein Informationsabend rund um die Ausbildung in der Feuerwehr statt. Angesprochen für die Ausbildung sind Frauen und Männer, die das 18. Altersjahr erreicht haben und einen Teil ihrer Freizeit der Stützpunktfeuerwehr zur Verfügung stellen wollen. Voraussetzung dafür sind neben dem Willen zum Engagement gute mündliche Deutschkenntnisse. Fragen zur Ausbildung oder zum Infoabend? Feuerwehr-Kommandant@feuerwehr-romanshorn.ch beantwortet sie gern.



Mitteilungen Einwohneramt Todesfälle

20. Januar 2020 in Münsterlingen

– Oberhänsli Willi, geb. 11.04.1938

23. Januar 2020 in Zürich

– Johner Marianne, geb. 29.12.1950

24. Januar 2020 in Romanshorn

– Gschwend Margrit, geb. 15.05.1938

24. Januar 2020 in Romanshorn

– Müller-Hürzeler Lina, geb. 16.04.1929 ●

FCR Schnitzelbanksänger Auftritte 2020

Freitag 14. Februar

16.30 Pflegeheim	Romanshorn
18.00 Helvetia	Romanshorn
19.00 Privat	
20.00 Panem	Romanshorn
21.15 Winzelnberg	Steinebrunn

Samstag 15. Februar

15.00 Bodana	Salmsach
16.00 Seerose	Egnach
18.15 Hotel Inseli	Romanshorn
19.15 Rest. Hafen	Romanshorn
20.30 Schiff	Kesswil
22.00 Kuhstall Bar	Romanshorn

Sonntag 16. Februar

14.14 Umzug	Romanshorn
15.30 Altersheim	Neukirch
17.00 Clubheim	Romanshorn



Donnerstag 20. Februar

17.00 goldige Äpfel	Frasnacht
18.00 Huusbraui	Roggwil
19.15 Campania	Romanshorn
20.15 Larix	Romanshorn
21.15 Schiff	Romanshorn

Freitag 21. Februar

17.30 Fischerbeizli	Romanshorn
18.30 Wunderbar	Arbon
19.30 Landhaus	Romanshorn
20.30 Seelust	Egnach
22.00 Kuhstall Bar	Romanshorn

Samstag 22. Februar

15.45 Altersheim	Romanshorn
18.15 Brasserie	Romanshorn
19.30 Seemöwe	Güttingen
21.00 Klösterli	Winden
22.15 Panem	Romanshorn

Beizenfasnacht

Amriswil Freitag 06. März

PUBLIREPORTAGE

Infoabend für private Immobilienverkäufer

Man könnte meinen, eine Immobilie sei einfach zu verkaufen bei der jetzigen Marktsituation: Ein paar Fotos mit der eigenen Urlaubskamera, ein gratis Internetinserat, ein Käufer mit Geld und ein Grundbuchverwalter macht den Vertrag. Keine grosse Sache. Aber ist es wirklich so einfach? Seit 10 Jahren gewährt die GOLDINGER Immobilien den Teilnehmern des Infoabends einen tiefen Einblick in das grosse Fachwissen. Zusätzlich erklären Experten aus den Bereichen Bank, Steuern und Vorsorge Kniffe rund um das Thema «**Liegenschaften im Alter**».

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich die wichtigsten Punkte, die bei einem privaten Immobilienverkauf zu beachten sind, praxisnah, kompetent und einfach erläutern.

- Tipps für den Verkauf (GOLDINGER-Verkaufsexperte)
- So verkaufen die Goldinger-Immo-Experten (GOLDINGER-Verkaufsexperte)

- Meine Immobilie im Alter (Bankexperte der Thurgauer Kantonalbank)
- Steuern und Belastungen beim Verkauf (Steuerexperte der Thurgauer Kantonalbank)

Im Anschluss an die Fachvorträge stehen Ihnen die Experten bei einem Apéro für Ihre Fragen gerne zu Verfügung. Die Lokalitäten werden mit der Anmeldebestätigung bekannt gegeben.

Anmeldung

GOLDINGER Immobilien AG

Telefon 071 677 50 16

katarina.ivkic@goldinger.ch

oder unter goldinger.ch

Orte und Daten:

Zeit immer 19 Uhr – Dauer ca. 2 Stunden

Tägerwilen	4. Februar 2020
Aadorf	5. Februar 2020
Wigoltingen	10. Februar 2020
St. Gallen	11. Februar 2020
Romanshorn	12. Februar 2020





Aus dem Gemeinderat

Anlässlich der letzten Gemeinderatssitzung wurde unter anderem Folgendes behandelt:

- Der Übertrag von Ferien und Überzeiteinsparungen des Personals wurde besprochen und bewilligt.
- Die Entschädigungsordnung des Gemeinderates aus dem Jahr 2014 wurde nach einem Vergleich mit den umliegenden Gemeinden einer Anpassung unterzogen. Nur die Grundentschädigung der Gemeinderäte wurde daraufhin angepasst. Sie finden dieses nun wieder aktualisiert auf unserer Website.
- Die überarbeitete Strategieplanung wurde genehmigt. (Mehr dazu lesen Sie rechts.)
- Der Baumbestand in der Salmsacher Bucht ist überaltert und krank. Was im Sommer aus Sicherheitsgründen zu einer Absperrung des Gebietes führte. Der Gemeinderat ist in Kontakt mit dem Förster und dem Amt für Natur und Landschaft, um das weitere Vorgehen festzulegen.
- Das beantragte Fahrverbot entlang der Kirch- und der Kehlhofstrasse (Nord) wurde durch das kantonale Tiefbauamt abgelehnt. Es erachtet den Durchgangsverkehr als keinen erheblichen Mischstand. Es werden nun Verkehrs- und Geschwindigkeitsmessungen folgen.
- Der Gemeinderat nahm in zustimmender Weise die Strassensperrung der Schulstrasse vom Lichtsignal bis zur Kreuzung Hungerbühl für den traditionellen Grenzlauf am 16. Februar 2020, 12 – 16 Uhr, zur Kenntnis.
- Die Gemeinde Salmsach erhält per 1. April eine neue Asylantenfamilie aus Afghanistan zugewiesen. Dafür wurde eine Wohnung angemietet.

- Der Jugendtreff in Romanshorn ist in Zusammenarbeit mit Salmsach wieder gut angelaufen. Der Gemeinderat freut sich über Feedback aus der Bevölkerung.
- Am 5. Februar, 13.30 Uhr, findet der jährliche Sirenenalarm statt.

Gemeinderatskanzlei Salmsach

Legislaturziele Gemeinderat

Anlässlich einer internen Klausurtagung, welche durch den Gemeindepräsidenten selbst geleitet wurde, überarbeitete der Gemeinderat seine Strategieplanung. Dabei konnten viele der vor vier Jahren festgelegten Ziele, wie beispielsweise der Dorfläden, die Erneuerung der Lichtsignalanlage, die Entwicklung der Salmsacher Bucht, die Verbesserung der Luftqualität, die Erarbeitung eines Alterskonzeptes etc. bereits als erfolgreich gekennzeichnet werden. Erfreut stellte man fest, was bereits alles gut in unserer Gemeinde läuft. Natürlich gibt es auch weitere Zielsetzungen, welche wir mit demselben Engagement verfolgen werden, wie das alte Fabrikgebäude in der Salmsacher Bucht, ein direkter Seezugang, die Überarbeitung der Website und einiges mehr. Der Gemeinderat engagiert sich, um die Attraktivität von Salmsach laufend zu steigern und gleichzeitig den finanziellen Aspekt nicht aus den Augen zu verlieren.

Gemeinderat Salmsach

Öffentliche Bekanntmachung §11, StrWG

Die Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2019 hat beschlossen, dass der eingezäunte Strassenabschnitt der Seestrasse, P 286, mit der Fläche von 833m², als Strasse der Gemeinde

Salmsach aufgehoben und an die Neuteerbit AG abgetreten wird.

Informationen Bauverwaltung

Für die «Theateraufführung» des Salmsacher Theatervereins wurde die Bewilligung für eine befristete Strassenreklame vom 22. Februar bis 15. März 2020 auf der Parz. 199, Arbonerstrasse 8 erteilt.

Baugesuche

Es sind folgende Baugesuche eingegangen:

Planaufgabe 31.01. bis 19.02.2020

- 2 geschossiger Hausanbau, P 695, Kehlhofstrasse 38, E. & A. Tanner
- Projektergänzung Neubau Garage, P 197, Arbonerst. 4, F. Kazimi, Salmsacherstr. 12, 8590 Romanshorn
- Fahrsilo, P 10, Ober-Buhreute 380, Th. Brüscheiler

Berechtigte Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet bei der Bauverwaltung Salmsach, Arbonerstrasse 8, 8599 Salmsach, einzureichen.

Im vereinfachten Verfahren, beim Vorliegen der Unterschriften der benachbarten Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, wurden folgende Baugesuche bewilligt:

- Carport, P 566, Hungerbühl 37, J. Chanton & A. Schenk
- Projektänderung Anbau Büro, P 157, Schulstrasse 25, Gewerbepark Bodensee AG

Nach ordentlicher, ortsüblicher Auflage wurde folgendes Baugesuch bewilligt:

- Umbau Wohnung im Erdgeschoss, P 239, G. Hungerbühler

Bauverwaltung Salmsach



«Geschichten von Menschen faszinieren»

Zwei Frauen, zwei Männer, vier Stadträte – und verschiedenste Bücher: Mit dem Titel «Romanshorn erzählen...» hat die Gemeindebibliothek eine neue Vorlesereihe lanciert.

Das Lesen verbindet sie – zum einen, wenn es um Fach- und Sachinformationen in ihren und anderen Ressorts geht. Darin sind sich Philipp Gemperle, Ursula Bernhardt, Tamara Wiedermann und Dominik Reis einig – und dies sei so etwas wie eine Lesegemeinschaft, die sich im Anschluss daran über das Gelesene austauscht, charakterisierte Gemperle deren politische Arbeit.

Am ersten Abend der Reihe «Romanshorn erzählen...» gaben sie gleichzeitig witzige und philosophische Einblicke in jenen Lese- stoff, der bei ihnen auf dem Nachttisch liegt oder sie in die Ferien begleitet.

Grosse Bandbreite

Philipp Gemperle stellte den Krimi «Toten- stille im Watt» von Klaus Dieter Wolff vor: «Da wird für einmal die Gegenseite beschrieben, nämlich ein Arzt, der seine Patienten nicht nur krankschreibt, sondern sie zuweilen auch ins Jenseits befördert. Mir gefällt es, die andere Sichtweise kennenzulernen. Das ist auch wichtig in der Politik.» Ursula Bernhardt hat den Roman «Alle Menschen sind sterblich» von Simone Beauvoir als 18-Jährige zum ersten Mal gelesen: «Obwohl zeitweise lang-



Spannende und überraschende Einblicke (v. l.): Dominik Reis, Tamara Wiedermann, Ursula Bernhardt und Philipp Gemperle.
Foto: Markus Bösch

atmig geschrieben, hat mich der Inhalt fasziniert – sprich die daselbst beschriebene Unsterblichkeit des Protagonisten. Heute denke ich, dass erst das Sterben dem Leben und der Zeit ihren Sinn verleiht.»

«Der Hooligan» von Damaris Kofmehl habe ihn sehr beeindruckt, so Dominik Reis: «Es ist eine Zeugnisgeschichte, die mir auch heute noch Gänsehaut verursacht. Es ist die Biografie eines Mannes, der vom finsternen Leben den Weg zum Christen macht und heute ein Jugendheim in Berlin leitet. Für mich heisst das, es ist nie zu spät für den richtigen Weg. Das war auch für mich so, nach meiner Nah-

toderfahrung.» Für die Lehrerin Tamara Wiedermann stehen immer wieder Schülerarbeiten auf der Leseliste – und selbstverständlich auch Bücher: «Prägende Bücher zeigen mir, dass das Leben vorwärtsgehen heisst. Dazu gehören «Der kleine Prinz», «Don Quichote» und «Die Wahrheit über den Fall Harry Quebet» (Joel Dicker). Das Letztere ist geschrieben mit viel Tempo und lebt von Spannungsbögen.» Schliesslich auch ein Fazit der Vorleser/innen: So (und so unterschiedlich häufig) sie ihrem Lesevergnügen frönen, so wichtig ist ihnen die Förderung des Lesens, in der Schule und zu Hause.

Markus Bösch

Wohin geht die Reise im Oberthurgau?

Sozusagen im Brennpunkt des öffentlichen Verkehrs des Oberthurgaus, auf dem Bahnhof Romanshorn, liessen sich am 18. Januar diverse Kantonsratskandidatinnen und Kandidaten der FDP sowie eine ansehnliche Zahl weiterer interessierter Zuhörerinnen und Zuhörer aus erster Hand über die zukünftige öffentliche Verkehrserschliessung informieren. Stefan Thalmann, Leiter des kantonalen Amtes für öffentlichen Verkehr, zeigte auf Einladung

der FDP Romanshorn die Zukunft des Oberthurgaus auf. So sicherte er zu, dass der direkte stündliche Intercity via Flughafen nach Zürich weiterhin Bestand haben wird; ab 2035 ist der Halbstundentakt geplant. Ebenfalls in Planung ist eine direkte Verbindung von Romanshorn über St. Margrethen nach Lindau. Die anschliessende rege Diskussion zeigte auf, dass der öffentliche Verkehr bewegt, nicht nur was zukünftige Erschliessungen

betrifft, sondern auch in der Frage, wie viel uns das Angebot wert ist. Gemeinsames Anliegen aller Anwesenden ist, dass in den Planungen alle Verkehrsträger angeschaut werden müssen und dass im ländlichen Kanton Thurgau die Feinerschliessung im dünnbesiedelten Gebiet das Potenzial hat, mit neuartigen Rufbussen anders und attraktiver erschlossen zu werden.

*Arno Germann
FDP Romanshorn*

Leserbrief

Welche Werte prägen das Urteil?

Die Meinung der nebenamtlichen Richter und deren Ersatz soll zu einem möglichst gerechten Urteil führen. Somit ist die Grundlage der Meinungsbildung von wesentlicher Bedeutung. Susanna Thül ist als Bauerntochter im Thurgau aufgewachsen. Als ausgebildete Bäckerin/Konditorin hat sie eine

solide berufliche Grundlage geschaffen, die sie als langjährige, treue Mitarbeiterin bei einem Grossverteiler einsetzt. Als pflichtbewusste, zuverlässige Person engagiert sie sich in verschiedenen Bereichen zum Wohl der Gesellschaft. Ihre Werte orientieren sich, wie unsere Bundesverfassung,

am christlichen Glauben. Susanna Thül steht mit bester Empfehlung auf unserem Wahlzettel als Ersatzmitglied für das Bezirksgericht Arbon.

*Eva und Daniel Wittwer
a. Kantonsrat
Wiesenring 15, Romanshorn*



SAMSTAG, 1.

- » 14.45 Uhr, Spielnachmittag im Regionalen Pflegeheim mit der KAB, kath. Pfarrei
- » 17.30 Uhr, Kerzenssegnung und Blasiussegen, kath. Kirche
- » 17.30 Uhr, 1. Liga, Eishockey-Master-Round: PIKES vs. EHC Burgdorf, EZO, PIKES EHC Oberthurgau 1965

SONNTAG, 2.

- » 10.15 Uhr, Kerzenssegnung und Blasiussegen, kath. Kirche

DIENTAG, 4.

- » 12.15 Uhr, Mittagstisch für alle, Pfarreiheim, kath. Pfarrei

MITTWOCH, 5.

- » 20.00 Uhr, Budgetgemeinde, Pfarreiheim, kath. Kirchgemeinde

DONNERSTAG, 6.

- » 14.30–16.00 Uhr, Spielen macht schlau, Ludothek
- » 15.00–17.00 Uhr, Nostalgie Chörlhorn, Altersheim Holenstein, Klub der Älteren

SAMSTAG, 8.

- » 19.30–22.30 Uhr, Esther Hasler «Lichtjahre», Aula Rebsamen, Bistro-Komitee

SONNTAG, 9.

- » 9.30 Uhr, Gast-Gottesdienst in der evang. Kirche, kath. und evang. Kirchgemeinde
- » 11.00–12.00 Uhr, Eröffnung «Die Welt im Kino», Museum am Hafen, Kino Roxy und Museumsgesellschaft
- » 15.00–17.00 Uhr, Spiel und Sport in der Reckholderturnhalle, Handballclub Romanshorn

MITTWOCH, 12.

- » 15.00–16.00 Uhr, evang. Gottesdienst mit Kirchenchor «Singvögel», Seeblicksaal, Regionales Pflegeheim

DONNERSTAG, 13.

- » 14.30–16.00 Uhr, Spielen macht schlau, Ludothek
- » 15.00–17.00 Uhr, Knöpflihuus, Spielgruppe

Freitag, 14.

- » 19.30 Uhr, GV Frauenturnverein, Restaurant Inseli, FTV Romanshorn

SAMSTAG, 15.

- » Papiersammlung in der Gemeinde Salmsach, Gemeinde / Jugi
- » 08.00–12.00 Uhr, Präsentation der Maturaarbeiten und selbstständigen Arbeiten FMS, Kantonsschule Romanshorn
- » 10.00–12.00 Uhr, Eltern-Kind-Café – Spielvormittag, Ludothek
- » 17.30 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenchor, kath. Kirche

SONNTAG, 16.

- » Grenzlauf, Turnverein Salmsach
- » Lake Constance Football, Underground Strassenfussball, Infos auf Instagram (lakeconstancefootball) oder WhatsApp 076 372 64 64
- » 14.14 Uhr, Fasnachtsumzug in Romanshorn
- » 15.15 Uhr, Gottesdienst, mitgestaltet durch die Oberminis, kath. Kirche
- » 17.00–18.30 Uhr, «A kind of now», Alte Kirche, klangreich

DIENTAG, 18.

- » 12.15 Uhr, Mittagstisch für alle, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei

MITTWOCH, 19.

- » 14.00–16.00 Uhr, Eltern-Kind-Café – on tour, Alte Turnhalle, Ludothek
- » 19.00–23.00 Uhr, Spielabend für Jugendliche und Erwachsene, Ludothek

DONNERSTAG, 20.

- » 14.00–18.00 Uhr, «Die Ietscht Beiz im Lindequartier», Aula Schulhaus Rebsamen, Klub der Älteren
- » 14.30–16.00 Uhr, Spielen macht schlau, Ludothek
- » 19.00–21.30 Uhr, Präsentation der Maturaarbeiten und selbstständigen Arbeiten FMS, Kantonsschule Romanshorn

SAMSTAG, 22.

- » 08.30, Salmsacher Bucht, Seeputzete, Gemeinde
- » 08.30 Uhr, 101. Jahresversammlung FG, kath. Pfarreiheim
- » 09.00–12.00 Uhr, FDP am Puls – Brennpunkt «Soziale Sicherheit», Aula Sekundarschule Reckholdern, FDP Romanshorn

SONNTAG, 23.

- » 10.15 Uhr, Fasnachtsgottesdienst, kath. Kirche
- » 15.00–17.00 Uhr, Spiel und Sport in der Reckholderturnhalle, Ludothek

MONTAG, 24.

- » 09.30–10.00 Uhr, Frühförderangebot «Buchstart», Gemeindebibliothek

ASCHERMITTWOCH, 26.

- » Turnhalle Bergli, Kindermaskenball, Kinder & Jugend Salmsach
- » 13.30 Uhr, Bussfeier 5. Klasse, Alte Kirche
- » 19.00 Uhr, Aschermittwoch-Messe, Alte Kirche

DONNERSTAG, 27.

- » 14.30–16.00 Uhr, Spielen macht schlau, Ludothek
- » 15.00–17.00 Uhr, Knöpflihuus, Spielgruppe

SAMSTAG, 29.

- » 17.30 Uhr, Gottesdienst zur Eröffnung der Fastenzeit, kath. Kirche



BIBLIOTHEK ROMANSHORN

Dienstag, Mittwoch	14.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–11.00 Uhr
	14.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

LUDOTHEK, ALLEESTRASSE 43

Dienstag:	15.30–17.30 Uhr
Freitag:	15.30–17.30 Uhr
Samstag:	10.00–12.00 Uhr
Während der Schulferien samstags von 10.00–12.00 Uhr	

OPEN DAYS, AUTOBAU ERLEBNISWELT, AUTOBAU™ AG

Sonntags	10.00–17.00 Uhr
----------	-----------------



Seerestaurant erweitert Speiseangebot

AKTUELL: Vom 27. Januar bis und mit 2. Februar machen wir Betriebsferien.

Ab 3. Februar bedienen wir Sie wieder gerne in unserem Seerestaurant – dem Lokal mit dem besonderen Ambiente.

Seerestaurant-Hits für die Winterzeit 2020 verwöhnen die Sinne: Ab 3. Februar stellen wir Ihnen unsere **neue Speisekarte** vor:

WINTERZEIT – WINTER-ANGEBOT.

Im Februar offerieren wir ein Spezial-Angebot: Jeden Mittwoch- und Sonntagabend gibts Pizzas nach Ihrer Wahl für nur 14.– Franken!

Wir lassen **Qualität und Frische** unserer Zutaten für sich selbst sprechen. Alles, was wir noch hinzufügen, ist **Liebe und Leidenschaft für gutes Essen**. Täglich stehen fünf Mittagsmenüs zur Auswahl; zu jedem Menü erhalten Sie wahlweise eine Tagesuppe oder einen Menüsalat.



Auf unserer Speisekarte finden Sie vielseitige kulinarische Seerestaurant-Delikatessen: Antipasti, Suppen, Risottos, Fleischspezialitäten, Teigwaren in leckeren Variationen. Auch bieten wir einige **neue, hausgemachte Spezialitäten** an. Lassen Sie sich überraschen. Dasselbst lassen unsere kulinarischen Leckerbissen auch Fischliebhaber und Vegetarier ins Schwärmen geraten. Und: **Im Seerestaurant werden auch die kleinen Gäste verwöhnt** – Schnipo, Chicken Nuggets und Co. warten auf die kleinen Schleckermäuler. Die Restaurantbesucher sollen sich wohlfühlen und ihr Essen so richtig geniessen können. Deshalb ticken die Uhren im Seerestaurant auch anders. Hier haben Sie noch Zeit zum Schlemmen. Slow Food als Kontrast zur Alltagshektik!

Öffnungszeiten

Montag bis Samstag von 9.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 22.00 Uhr

Seerestaurant Romanshorn

Hafenstrasse 48 | 8590 Romanshorn
T 071 455 11 11 | info@seerestaurant-romanshorn.ch
www.seerestaurant-romanshorn.ch



Restaurant Panem – im Wohlfühlambiente mit allen Sinnen geniessen

Motiviert ist das Panem ins neue Jahr gestartet und bietet Ihnen ein **vielfältiges Angebot an kulinarischen und kulturellen Spezialitäten**.

Im Restaurant Panem sind Sie herzlich eingeladen, mit allen Sinnen zu geniessen. Unser Küchenteam freut sich darauf, Sie mit wechselnden Spezialitäten, kombiniert mit einer Prise anspruchsvoller Panem-Küche, zu überraschen und zu begeistern. Serviert mit Freude und mit dem persönlichen Service, der zum Wohlfühlen unerlässlich ist. Die Speisekarte verspricht den besonderen, exquisiten Gaumenschmaus.

Freitag, 7. Februar – The See Sisters...

...nehmen Sie mit in die legendäre Ära des Swings und versetzen Sie mit ihrem Closed-harmony-Satzgesang in die Zeit der mitreissenden Musik der 30er- und 40er-Jahre. Mit Eleganz, Witz und einer Prise Beschwingtheit entführen die Mädels und Jungs ihr Publikum in die rauchigen Keller der ersten Jazzkneipen und auf die grossen Bühnen des Hollywoodglamours, bezaubern im Stil der Andrew Sisters, des Gipsy Jazz und Vintage-Swings – nicht ohne Retro-Feeling. Jacky (Janine Firges), Grace (Siggi Juhas), Peggy (Dagmar Egger) und ihre Brüder Mr. Lobitone (Lothar Binder) an der Gitarre und Mr. Hucksley (Hartmut Heinzelmann) am Bass entführen in eine längst vergangene Zeit.

Freitag, 28. Februar – Soulshine

Sylvie Engeler ist eine hervorragende Sängerin für Blues, Soul und Funk, mit grosser Einfühlbarkeit und Leidenschaft. Hühnerhautfeeling ist angesagt. Mit von der Partie sind der Saxofonist Markus Bittmann, der Gitarrist Alex Steiner – Letzterer spielte 2018 bei Eigenmann's Projekt «off&out, feat. Melanie Russo» (Portugal) mit –, der Bassist Marc Ray Oxendine (USA) und der Schlagzeuger Andy Leumann. Die beiden wirken seit Jahren in verschiedenen Projekten von Eigenmann mit.

Kommende Events im Restaurant Panem

Freitag, 7. Februar

Panem's Friday Night Music

The See Sisters

Freitag, 14. Februar

Auftritt FCR-Schnitzelbanksänger

Samstag, 22. Februar

FCR-Schnitzelbanksänger Abschluss-Auftritt

Freitag, 28. Februar

Panem's Friday Night Music

Soulshine

Menüs und Weitere Informationen finden Sie unter

www.panem.ch oder auf www.facebook.com/restaurantpanem. **Wir freuen uns auf Sie!**



Öffnungszeiten

Mo–Sa 09.00 bis 23.00 Uhr
So 09.00 bis 20.30 Uhr

Warme Küche

Mo–Sa 11.30–14.00 und 18.00–21.30 Uhr
So 11.30–20.00 Uhr durchgehend

Restaurant Panem

Hafenstrasse 62 | 8590 Romanshorn | T 071 530 30 30 | www.panem.ch | info@panem.ch



Pizzeria Rossini verwöhnt mit italienischen Spezialitäten

Im **Ristorante Rossini** (ehemals Traube) an der Amriswilerstrasse 3 in Neukirch-Egnach bietet der **grosse Saal bis zu 100 Personen Platz** für **Familien-Feste, Geburtstage, Firmenanlässe**. Die Räume sind neu, und den Besuchern bietet sich eine sehr gepflegte Ambiance. Im Ristorante Rossini erwarten die Gäste köstliche Kreationen in hoher Qualität.



Frische und regionale Zutaten bürgen für höchsten Genuss. Das Rossini-Team verwöhnt Sie mit **südländischer Gastfreundschaft, feinen italienischen Spezialitäten** und herrlich frischen Desserts. Nehmen Sie Platz in der gemütlichen Gaststube und lassen Sie sich von der Rossini-Italianità verzaubern.

Diverse Steinofen-Pizzas und Mittagsmenüs werden angeboten. Ein Blick auf die Menükarte lohnt sich!



Geniessen Sie die Speisen in gewohnter Qualität. Ob Znüni, Zmittag, Zvieri oder Znacht: Das Ristorante Rossini verwöhnt Sie den ganzen Tag.

Öffnungszeiten:

Di bis Fr 08.00 bis 22.30 Uhr
Sa und So 10.00 bis 22.30 Uhr

Montag Ruhetag

Das Rossini-Team freut sich, Sie bald im Ristorante verwöhnen zu dürfen.

Ristorante Rossini

Amriswilerstrasse 3, Neukirch-Egnach
Tel. 071 470 05 05, pizzeria-rossini.ch



Gastwirtschaft «Zum Dornhof»

Wir freuen uns, Sie nach einem gemütlichen Winter-spaziergang bei uns in der heimeligen Gaststube zu begrüßen. Wärmen Sie sich auf bei einem unserer diversen «Huuskafis» oder bei einem Fondue – unsere hausgemachte Käsemischung wird Sie begeistern.



Oster-Brunch

Am Ostersonntag (Montag ausgebucht) servieren wir Ihnen ab 10.00 Uhr einen reichhaltigen Brunch mit Frühstücks- und anschliessendem Mittagsbuffet à discrétion.

Fr. 35.– pro Person, bitte reservieren Sie Ihren Platz!

Familienfeier oder Geschäftsanlass

Planen Sie eine Familienfeier, ein Fest mit Freunden oder einen Geschäftsanlass: Unsere gemütliche Gaststube bietet Platz für 34 Personen, gerne bedienen wir Sie als geschlossene Gesellschaft!

Geschenkladen oder ein Gutschein

Bei uns finden Sie immer ein kleines Geschenk oder überraschen Sie Ihre Lieben mit einem Geschenkgutschein vom Dornhof.

Dornhof-Kalender

29. Feb. – 6. März	Betriebsferien
22. März	Restaurant geschlossen
7. April	Umstellung auf Sommeröffnungszeiten
12. April	Osterbrunch
13. April	Osterbrunch (ausgebucht)

Öffnungszeiten bis 31. März 2020

Montag und Dienstag geschlossen
Mittwoch bis Samstag 11.30 – 23.00 Uhr
Sonntag 10.00 – 23.00 Uhr

Gastwirtschaft Zum Dornhof

Brigitte und Thomas Ammon
Unterdorf 18 | 9314 Steinebrunn
T 079 791 66 44
www.dornhof-tg.ch | info@dornhof-tg.ch



Erlebnisschau für Jung und Alt

Museum am Hafen Romanshorn
09.02. bis 30.09.2020

Herzliche Einladung zur Eröffnung
Sonntag, 9. Februar 2020, 11 Uhr

Gast: Lotti Happle, SchauspielerIn

Mitmach-Aktion

Samstag 15.2.20, 16.00 Uhr: «Das bewegt sich ja!» Bau eines Scheibenkinos.
Weitere Mitmach-Aktionen folgen.
Detailangaben in der Tagespresse und online.

Eine vergnügliche Zeitreise

Die Anfänge des Lichtspieltheaters sind ebenso faszinierend wie die spektakulären neuen Techniken. Das Kino erlebte Höhenflüge und Krisen. Engagierte Menschen und der Zeitgeist prägen die Kinokultur bis heute.

Kino erleben!

Kommen Sie mit auf eine vergnügliche Zeitreise. Erinnerungen werden wach: An Stars und Filme, an Flirts und Heimlichkeiten, an Tränen und Träume.

Zusätzliche Veranstaltungen

Filme und Gespräche mit interessanten Gästen im Museum am Hafen und im Kino Roxy.

Ein Gemeinschaftsprojekt des Museums am Hafen mit **Roxy – das nächste Kino**, www.kino-roxy.ch

MUSEUM AM HAFEN



Geöffnet sonntags von 14.00–17.00 Uhr.
Kollekte statt Eintritt.

Museum am Hafen

Altes Zollhaus Romanshorn, Hafenstrasse 31
www.museumromanshorn.ch



Foto: © Messe Friedrichshafen

Zur Fasnet oder Messe nach Friedrichshafen

Der Februar steht in Friedrichshafen ganz im Zeichen der Fasnet. Der **Höhepunkt der Strassenfasnet** ist am **Samstag, 22. Februar, um 13.30 Uhr** der grosse **Narrensprung durch die Innenstadt** mit Tausenden Teilnehmern.

Aber auch für Messesfreunde lohnt sich im Februar die Fahrt über den Bodensee nach Friedrichshafen. Den Auftakt macht die **Messe «my cake»**, eine internationale **Messe für Tortendesign und kreatives Backen**, am Wochenende vom **1. bis 2. Februar**.

Vom **14. bis 16. Februar** folgt dann die **«FRUCHT-WELT BODENSEE»** als internationale Fachmesse für Erwerbsobstbau, Destillation und Agrartechnik. **Höhepunkt im Februar** ist dann die **«Pferd Bodensee» vom 28. Februar bis 1. März**. Diese internationale **Fachmesse für Pferde-Sport, -Zucht, -haltung** ist auch aufgrund ihres Showprogramms ein Anziehungspunkt. Infos zum umfangreichen Programm der «Pferd Bodensee» gibt es im Internet unter www.pferdbodensee.de. Einen Überblick über das abwechslungsreiche Kultur- und Veranstaltungsprogramm in Friedrichshafen bietet die neue Website **www.kalender.friedrichshafen.de**. Hier sind alle Veranstaltungen schnell zu finden: Egal ob Messe, Ausstellung, Konzert, Theater oder vieles mehr.



Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH

Karlstrasse 17 | D-88045 Friedrichshafen
T 0049 7541 970 78 10
www.stadtmarketing-fn.de

Aktuell: Letzte Gelegenheit für eine Fondue/Raclette-Fahrt

Nutzen Sie den Februar als letzte Gelegenheit, um an einer gemütlichen Fondue/Raclette-Fahrt teilzunehmen. Ein gemischter Salat gefolgt von Appenzeller Käsefondue, Fondue Chinoise oder Raclette machen den Abend zum Genuss. Das Käsefondue, Raclette und Fondue Chinoise servieren wir Ihnen gerne à discrétion. Diese Schifffahrt ist auch für Vereinsabende und Mitarbeiterfeiern sehr geeignet.

Preise Schifffahrt inkl. Essen

Fondue Chinoise à CHF 79.00
Käsefondue oder Raclette à CHF 69.00

Programm ab Romanshorn

Einstieg ab 18.50 Uhr
Romanshorn ab 19.15 Uhr
Romanshorn an 22.15 Uhr

Programm ab Kreuzlingen

Kreuzlingen ab 20.15 Uhr
Kreuzlingen an 23.15 Uhr

Programm ab Rorschach

Einstieg ab 18.50 Uhr
Rorschach ab 19.15 Uhr
Rorschach an 22.15 Uhr



Tipp: Hafenfrühstück

Lassen Sie sich täglich bei einem leckeren Frühstück im Restaurant HAFEN von 9 bis 11 Uhr verwöhnen. Montag bis Freitag auf Voranmeldung. Samstag und Sonntag begrüssen wir Sie gerne auch spontan.

Tel. 071 466 78 48 oder info@restauranthafen.ch. Wir freuen uns auf Sie!

Angebot

Leckere Fleisch- und Käsespezialitäten, gemischter Korb mit frischen Brötchen, zwei verschiedene Konfitüren, Honig, Butter, Margarine sowie Orangensaft und ein Heissgetränk nach Wahl.

Extras

Eiergerichte können auf Wunsch bestellt werden

Preis

Erwachsene à CHF 18.50 (exklusive Extras)



Ausführliche Programme und Reservation unter: Schweizerische Bodensee-Schiffahrtsgesellschaft AG | T 071 466 78 88 | bodenseeschiffe.ch | restauranthafen.ch | info@sbsag.ch



Neue Mieter im Spitz

Die wachsenden Schülerzahlen im Kanton Thurgau wirken sich auch auf die Nachfrage nach Sonderschulplätzen aus. Vor allem im Oberthurgau besteht ein Mangel an Plätzen für Kinder, die im Setting einer Regelschule überfordert sind. Das Kantonale Amt für Volksschule hat die Schule Bernrain in Kreuzlingen gebeten, in dieser Region eine

Filialklasse zu eröffnen. Das Romanshorn Schulhaus Spitz aus dem Jahr 1908 ist mittlerweile renoviert und bietet neu auch Platz für die Mittelstufenklasse (siehe Kastentext). Damit steht das kleinere alte Schulhaus leer. Zusammen mit der Schulaufsicht des Kantons Thurgau freuen wir uns sehr über das Miet-Angebot der Primarschulgemeinde

Romanshorn. Zwischen den Frühlings- und den Sommerferien werden noch Renovationsarbeiten ausgeführt und ab dem 10. August werden dort 8 bis 10 Sonderschüler und -schülerinnen mit dem Lehr- und Betreuungspersonal einziehen.

*Schule Bernrain
Thomas Bücheler, Schulleiter*



Zwei Klassen unter einem Dach

Im März werden die Bauarbeiten im Schulhaus Spitz abgeschlossen und in den Frühlingferien wird das sanierte und erweiterte Schulhaus von den beiden Spitzer Schulklassen bezogen. Die Mittelstufenklasse wird im neuen Klassenzimmer im Dachgeschoss untergebracht. Daher wird das alte Schulhaus Spitz von der Primarschulgemeinde nicht mehr gebraucht. Mit der Sonderschule Bernrain konnte eine Mieterin für diese Liegenschaft mit einem Schulzimmer und einer Wohnung gefunden werden, die es weiterhin als Schulhaus nutzen wird.

Primarschulbehörde Romanshorn



Primarschulpräsident Hanspeter Heeb mit den neuen Mietern (von links:) Thomas Bücheler, Schulleiter Schule Bernrain, Tatjana Forrer, Sozialpädagogin, Urs Schwarz, Klassenlehrer.

Foto: Primarschule Romanshorn

Esther Hasler – «Lichtjahre»

Am Samstag, 8. Februar, 20.15 Uhr, zeigt Esther Hasler ihr Programm «Lichtjahre» auf der Bistro-Bühne in der Aula Rebsamen.

Interessierte sind eingeladen, die Kabarettistin und Pianistin Esther Hasler in lockerer Bistro-Atmosphäre zu genießen – auch mit kulinarischen Häppchen! Das Bistro-Komitee freut sich, mit Esther Hasler den diesjährigen Reigen von fünf Veranstaltungen zu eröffnen.

Wo sich Stephen Hawkins und der kleine Prinz gute Nacht sagen, kann Esther Hasler nicht weit sein. Die Bistro-Gäste können sich in den Orbit schiessen lassen, wo sie ESTHER-terrestrische Unterhaltung mit

Klavierantrieb erwartet: ein kosmisch-komischer Funkenregen, eine satirische Supernova, eine erfrischende Sternschnuppendusche. Die unglaubliche Leichtigkeit der Schwerelosigkeit. Völlig losgelöst brilliert Esther Hasler mit geistreichen Texten, subtiler Mimik und grossartigem Schauspiel. Sie verblüfft mit stimmlichen Nuancen, virtuoser Tastenarbeit und erdigem Groove. Türöffnung in die Aula Rebsamen ist um 19.30 Uhr. Reservationen unter: tickets@bistro-komitee.ch, 071 463 76 45 (13–14 Uhr), www.bistro-komitee.ch.

*Bistro-Komitee Romanshorn
Daniel Anthenien*



Die nächsten Bistro-Abende finden statt am:

21. März 2020, Bänz Friedli

9. Mai 2020, Todisco & Messerli



*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Abschied und Dank

Traurig, aber dankbar für die gemeinsame Zeit, nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Grossmutter, Urgrossmutter

Martha Huber-Kuratli

2. Juni 1928 bis 19. Januar 2020

Nach einem reich erfüllten Leben haben ihre Kräfte stetig nachgelassen, und alsdann durfte sie in Frieden einschlafen. Bis zur letzten Stunde war ihr Geist noch hellwach, und mit Freude empfing Sie die Besucher.

In stiller Trauer:

Ernst und Bernadette Huber-Stuber
Andreas Huber und Heidi Candido
Jürg und Susanne Huber-Müller
Patrick und Wilma Huber-Schicker mit Kindern
Alexandra und Christoph Streule-Huber mit Kindern
Sonja Huber
Swen und Heidi Huber-Rio mit Kindern
Philipp und Sarah Huber-Ammann mit Kindern
Luise Scherrer-Kuratli (Schwester)
Alice Gross-Huber (Schwägerin)
Walter Gross (Neffe)

Wir respektieren den ausdrücklichen Wunsch der Verstorbenen und verzichten auf eine Abdankungsfeier. Ihre Asche wird im engsten Familienkreis beigesetzt.

Wir danken allen, die der Verstorbenen mit Liebe und Freundschaft begegnet sind. Unser spezieller Dank gilt dem Pflegepersonal des Regionalen Pflegeheims Romanshorn, wo unsere Mutter die letzten Lebensjahre verbringen durfte.

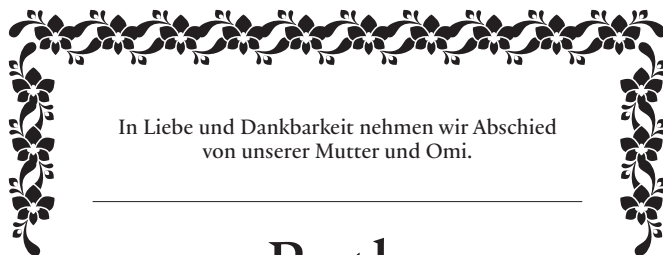
Anstelle von Blumen gedenke man des Reg. Pflegeheims Romanshorn (PC 89-445257-9, Vermerk Spendenkonto)

Es werden keine Leidzirkulare versandt.

Beiträge bevorstehende Veranstaltungen

Gemäss den «Seeblick»-Richtlinien (zu finden auf stroebele.ch/see-blick) sind Beiträge zu bevorstehenden Veranstaltungen auf max. 600 Zeichen, inklusive Leerzeichen, beschränkt. Damit im «Seeblick» alle Beiträge platziert werden können, bitten wir zu beachten, 600 Zeichen nicht zu überschreiten. Wir behalten uns vor, längere Beiträge zu kürzen.

Koordinationsstelle «Seeblick»



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer Mutter und Omi.

Ruth Baumgartner-Herzog

2. April 1935 — 18. Januar 2020

Nach einem reich erfüllten Leben, verliess sie uns.
Wir sind traurig aber dankbar für alles, dass sie
uns geschenkt hat.

Susanne Baumgartner
Fritz und Astrid Baumgartner mit Mike und Andy
Doris Baumgartner mit Nayla

Ein herzliches Dankeschön allen jenen, die ihr in
ihrem Leben Gutes erwiesen haben.
Wir nehmen im engsten Kreis der Familie Abschied.

Traueradresse:
Susanne Baumgartner, Herliszelgstrasse 11, 8590 Romanshorn

*Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut Euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*

Willi Oberhänsli

11. April 1938 bis 20. Januar 2020

Wir sind unendlich traurig, aber dankbar, dass Du nicht mehr länger
leiden musstest. Danke für die schönen und glücklichen Jahre, die wir
mit Dir erleben durften. Du wirst immer in unseren Herzen sein.

In tiefer Trauer:
Doris Oberhänsli
Andreas Oberhänsli
Monika & Harald Anderau-Oberhänsli mit Michelle & Chris

Ganz in seinem Sinn findet keine Abdankung mit Gottesdienst statt.
Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen.

Anstelle von Blumen gedenke man der Institution «Betula»,
IBAN CH59 0078 4172 0467 7760 2.

Traueradresse:
Doris Oberhänsli, Hirschhalde 2, 8590 Romanshorn



«The Gregorian Voices»: Spannen den Bogen vom Mittelalter in die Neuzeit.

Foto: Markus Bösch

«Mittelalter trifft Moderne»

Die sieben Männer nennen sich «The Gregorian Voices» und zaubern am Samstagabend eine geheimnisvoll anmutende Klangwelt in die evangelische Kirche: Die Zuhörerinnen und Zuhörer sind beeindruckt.

Die traditionellen Mönchskutten passen zum Gesang, die geistliche Musik zum Mittelalter – und auch in die Moderne: Mit ihrer Mischung aus gregorianischen Chorälen, orthodoxer Kirchenmusik und Madrigalen aus der Zeit der Renaissance gelingt es ihnen, zusammen mit den Besuchern eine Zeitreise in vergangene Jahrhunderte zu unternehmen – wenigstens für anderthalb Stunden. In Dunkelheit getaucht, sind es dann nur mehr ihre Stimmen, die diese Zeit zum Erklingen bringen.

An der Zahl zwar klein, brilliert der Chor mit umso stimmungsgewaltigerem Gesang, durchsetzt mit solistischen Einlagen – in diesem Teil wirkt er authentisch, singt leise und mehrstimmig.

Poppiges neu arrangiert

Im zweiten Teil dann macht der Chor aus Bulgarien den Sprung in die Moderne und lässt manchen Klassiker der Popmusik wieder aufleben: Äusserst beeindruckend, wie das «Halleluja» von Leonard Cohen oder «The Sound of Silence» von Paul Simon mit dem A-cappella-Chor noch einmal ganz neue Dimensionen erhält. Die Zuhörerinnen und Zuhörer danken ihnen diesen Konzertabend mit stehenden Ovationen – und erhalten gleich mehrere Zugaben. Markus Bösch

1:4-Niederlage gegen den EHC Wetzikon

Das erste Drittel war geprägt von taktischem Spielverhalten. Beide Mannschaften kamen nur zu wenigen Torchancen. Die erwartete Anfangsoffensivkraft des EHC Wetzikon blieb so aus. Das 1:0 in der 14. Minute fiel dann auch aus heiterem Himmel. Eine harmlose Aktion der Zürcher Oberländer brachte den Puck vom Schlittschuh eines Spielers an den Torpfosten und via Goalie-Schlittschuh ins Tor.

Das PIKES-Team reagierte und kam dann nach diesem Treffer bis zur Pause zu zwei hochkarätigen Torchancen, die aber ungenutzt blieben. Im zweiten Drittel erhöhte das

Zürcher Team den Druck und kam so in der 26. Minute zum 2:0. Das Drittel blieb aber mehrheitlich zerrissen und ohne klare Linie auf beiden Seiten.

Die PIKES-Mannschaft kam im letzten Drittel sofort zu Torchancen und agierte offensiv entschlossener. Die Gangart der Oberthurgauer liess in der Folge die Schiedsrichter unter Mithilfe einige 2-Minuten-Strafen aussprechen, die in einer doppelten Überzahl zum 3:0 führten. Das 4:0 konnte dann nur noch in der 56. Minute durch Dennis Urech (Müller) erwidert werden.

Gregor Müller

Filmprogramm



Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Vier zauberhafte Schwestern

Freitag, 31. Januar um 17 Uhr;

Freitag, 28. Februar um 17 Uhr

Von Sven Unterwaldt Jr. | Deutsch | ab 6 | 97 Min.

Das Geheime Leben der Bäume

Freitag, 31. Januar um 20.15 Uhr;

Samstag, 8. Februar um 20.15 Uhr

Von Jörg Adolph | Deutsch | ab 6 | 96 Min.

Ein Baum pro Kinoticket mit Ecosia www.ecosia.org

Platzspitzbaby – meine Mutter, ihre Drogen und ich

Samstag, 1. Februar um 20.15 Uhr;

Donnerstag, 6. Februar um 19.30 Uhr mit Gespräch;

Samstag, 8. Februar um 17 Uhr

Von Pierre Monnard | Dialekt | ab 12(14) | 98 Min.

Knives Out – Mord ist Familiensache

Sonntag, 2. Februar um 17 Uhr

Von Rian Johnson | Deutsch | ab 8(12) | 130 Min.

Der Bär in mir – Begegnungen in der Wildnis

Dienstag, 4. Februar um 14 Uhr | KiKaKu-Nachmittag

Von Roman Droux | Dialekt mit d-Untertiteln | ab 6(8) | 91 Min.

Little Women – nach dem Romanklassiker

Dienstag, 4. Februar um 19.30 Uhr;

Mittwoch, 12. Februar um 19.30 Uhr

Von Greta Gerwig | OV mit d/f-Untertiteln | ab 12(14) | 135 Min.

Dolittle – die fantastische Reise des Dr. Dolittle

Mittwoch, 5. Februar um 17 Uhr | Roxy Junior

Sonntag, 9. Februar um 14 Uhr;

Sonntag, 16. Februar um 14 Uhr

Von Stephen Gaghan | Deutsch | ab 06 | 88 Min.

Im Spiegel – im mobilen Coiffeursalon

Mittwoch, 5. Februar um 19.30 Uhr

Von Matthias Affolter | Dialekt | ab 16 | 83 Min.

Demnächst im Kino Roxy:

Lindenberg! | 7. und 15. Februar um 20.15 Uhr

Blick nach Afrika – einst und jetzt: African Mirror und Contradict

Moskau einfach! – eine Spitzelkomödie | 6. März um 19.30 Uhr | mit Gästen

Im Museum am Hafen: Ausstellungs-Eröffnung «Die Welt im Kino» eine vergnügliche Zeitreise | Sonntag, 9. Februar 11 Uhr | Gast: Lotti Happle, Schauspielerin | Erlebnisschau für Jung und Alt | Die Ausstellung dauert bis Ende September.

Nie im falschen Film, dank:

Gratis Kino-Mittwoch mit Servicepaket Young/Student!



■ schriibBar

Jeden Tag erreichen uns Briefe und Mails. Der Inhalt der Post ist nicht immer einfach zu verstehen – und darauf zu reagieren und antworten zum Teil noch schwieriger. D'schriibBar unterstützt Interessierte bei privaten administrativen Aufgaben, beim Verstehen und Schreiben der Korrespondenz sowie beim Ausfüllen von Formularen. D'schriibBar findet jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 13.30 bis 16 Uhr im Johannestreff an der Hafenstrasse statt und ist ein offenes, kostenloses Angebot der Katholischen Kirche Romanshorn für alle Bürgerinnen und Bürger von Romanshorn, Salmsach und Uttwil. Nächste Daten: 5. Februar, 19. Februar, 4. März, 18. März, 1. April.

Kath. Pfarramt St. Johannes

Letzte Beiträge/Leserbriefe

Mit dieser Ausgabe beschliessen wir die Veröffentlichung von Beiträgen/Leserbriefen zu den Abstimmungen und Wahlen vom 9. Februar 2020. Für die Ausgabe am 7. Februar 2020 werden keine Beiträge/Leserbriefe mehr aufgenommen.

Koordinationsstelle «Seeblick»



V. l.: Patrizia, Jörg, Ramon.

Neues Jahr, neues Team

Das Fitness- & Gesundheitszentrum Romanshorn startete mit einem neuen Trainer-Team ins neue Jahr. Seit Januar wird Inhaber Jörg Fischer und die langjährige Mitarbeiterin Patrizia Moser von Ramon Fischer unterstützt. Ramon ist seit über einem Jahrzehnt in der Fitness- und Gesundheitsbranche tätig und hat in dieser Zeit verschiedenste Aus- und Weiterbildungen absolviert. Die Basis seines Wissens ist der eidgenössische Fachausweis als Fitness-Trainer. Ramon arbeitete in drei Fitness-Ketten und hat

diverse Studios mit eröffnet. Zuletzt leitete er das MFIT in St.Gallen und eröffnete das MFIT Amriswil, bevor er sich dazu entschloss, ins Fitness- & Gesundheitszentrum Romanshorn zu wechseln. Durch seine langjährige Erfahrung und Leidenschaft bringt er neuen Schwung ins Fitness- & Gesundheitszentrum Romanshorn, das sich durch seine Qualität seit Jahren in Romanshorn etabliert hat. Wir heissen Ramon ganz herzlich willkommen.

Fitness- & Gesundheitszentrum Romanshorn



Sonntag, 02. Februar

09.30 Uhr, Gottesdienst in Salmsach mit Sozialdikonin Sarah Fakhoury; Daniel Engeli, Orgel. Anschl. Kirchenkaffee.

Montag, 03. Februar

19.30 Uhr, Tac-Talk and Comments.

Dienstag, 04. Februar

14.00 Uhr, Kreative Frauengruppe. 19.30 Uhr, Gesprächskreis Glaube & Vernunft. 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor.

Donnerstag, 06. Februar

09.00 Uhr, Frauezmorge, Gemeindestube Salmsach. 14.00 Uhr, Gemeindegebet. 17.00 Uhr, Probe Singvögel: Spatzen. 17.45 Uhr, Probe Singvögel: Amseln. 19.45 Uhr, Probe Projekt-Kantorei.

Fahrdienst für Gottesdienste

Anmeldung bis Vortag 18.00 Uhr, Tel. 071 466 00 14.

Weitere Angaben: www.evangel-romanshorn.ch

Jesus für Hochs und Tiefs –

Komm und erlebe mit uns.



Samstag, 1. Februar

17.30 Uhr, Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen. 17.45 Uhr, Santa Messa in der Alten Kirche.

Sonntag, 2. Februar

10.15 Uhr, Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen, anschliessend Apéro im Pfarreiheim.

Weitere Angaben: www.kathromanshorn.ch



KIRCHE IM REBGARTEN

Sonntag, 2. Februar:

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Martin Maag, mit Abendmahl.

Donnerstag, 6. Februar:

14.30 Uhr, Bibelstunde.

Samstag, 8. Februar:

09.00 Uhr, Seminar mit Richard Stäheli – «Die letzten Dinge regeln»

Weitere Angaben: www.rebgarten.ch

Kirchliche Veranstaltungen



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 2. Februar

10.00 Uhr, Gottesdienst.

Weitere Angaben: www.emk-romanshorn.ch



Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gottesdienst – Samstag, 1. Februar

09.00 Uhr, Bibelgespräch. 10.25 Uhr, Predigt.

Weitere Angaben:

www.adventisten.ch

fctchurch

Sonntag, 02. Februar

10.00 Uhr, Gottesdienst, Kinderprogramm.

Dienstag & Donnerstag, 04./06. Februar

19.30 Uhr, Indoor-Cycling.

Mittwoch, 05. Februar

09.00 Uhr, Kaffeepause mit Input.

Weitere Angaben: blog.fct.church



«Das Trio»: Edward Ebersold (Violine, Bratsche); Martina Oertli (Sopran und Fagott, Saxofone, Flöte); Paolo D'Angelo (Akkordeon). Foto: zlv.

«Musik liegt in der Luft»

«Das Trio» konzertiert am Sonntag, 2. Februar, um 17 Uhr in der Dorfkirche (Kehlhofstrasse 7) in Salmsach. Hinter dem schlichten Namen verbirgt sich eine erstaunliche Vielfalt und eine überraschende Kombination an Instrumenten, wie man sie selten antrifft: Mit Violine, Akkordeon und Gesang spielt das Trio Melodien, die die Herzen bewegen. Denn dazu ist die Musik schliesslich da.

«Das Trio» mit Sopranistin Martina Oertli, Geiger Edward Ebersold sowie dem Organisten und Chorleiter Paolo D'Angelo geht wieder auf Tour und spielt 15 Konzerte in der Deutschschweiz. «Musik liegt in der Luft»

lautet das Motto. Zu hören sind zum Beispiel Melodien aus der Operette «Maske in Blau» von Fred Raymond. Schön und anrührend klingen auch Schweizer Ländler und Tangos aus Südamerika. Von Johann Sebastian Bach bis zum Schlager, von der Klassik bis zu Paul Burkhard's Hit «O mein Papa» ist den drei Virtuosen nichts Musikalisches fremd.

Zwischen den Stücken werden Anekdoten und allerlei Wissenswertes serviert. Eine erlebnisreiche musikalische Reise, die vielfältiger nicht sein könnte. Eintritt frei, Kollekte. Infos unter www.meisterkonzert.ch.

Stefan Frei / Koord.

Jürg Stacher als Ersatz-Laienrichter

Leserbriefe

Als Kandidat für das Amt als Ersatz-Laienrichter empfehle ich Jürg Stacher zur Wahl. Mit seiner reichen Lebenserfahrung als Vater, selbstständiger Obstanbauer, Ausbildner und Experte bringt er sehr gute Grundlagen mit für die bevorstehende Aufgaben am Bezirksgericht.

Ihn zeichnet ein wertschätzender Umgang mit Menschen unterschiedlichster Herkunft und Alter aus. Dies sind beste Voraussetzungen als Ersatz-Laienrichter.

Ruedi Leuenberger
Grundstrasse 4, Romanshorn

Ich will die ganze Wahrheit

(zur Steuerreform)

Ich will keine Schummeleien, sondern die ganze Wahrheit: Sicher bringt die Steuerreform auch (minimale) Vorteile für die Bevölkerung. Doch die Zahlen sind klar: Grosse Gemeinden wie z. B. Romanshorn verlieren – in der Hafenstadt hätte ein Ja für die Körperschaften ein ungefähres Minus von 1,3 Mio. Franken zur Folge. So viel einzusparen, geht wohl nicht, zumal in Romanshorn das «Pen-

sionskassen-Fiasko» bereits mit Hunderttausenden von Franken zu Buche schlägt. Ich will keine Steuererhöhung aufgrund dieser Reform – vor allem, wenn in Zukunft ziemlich viel Geld zusätzlich vonnöten sein wird: Für die lokale Bewältigung der Klimakrise und der Förderung der Artenvielfalt. Denn das sind die wirklich zu lösenden Probleme der nächsten Jahre.

Markus Bösch
Locherzelgstr. 22, Romanshorn

■ Bei Arbeitsunfall verletzt

Am Montagvormittag musste nach einem Sturz in Salmsach ein Arbeiter von der Rega ins Spital geflogen werden.

Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Kantonspolizei Thurgau war ein Mann kurz nach 10.30 Uhr im Weiler Hungerbühl mit Arbeiten auf einer Hebebühne in einer Firma beschäftigt. Aus noch unbekannten Gründen kippte die fahrbare Hebebühne zur Seite und der 31-Jährige fiel mehrere Meter auf den Boden hinunter. Der Verunfallte wurde verletzt und nach der Erstversorgung durch den Rettungsdienst mit Verdacht auf Rückenverletzungen von der Rega ins Spital geflogen.

Kantonspolizei Thurgau

■ Entspannt älter werden

Die letzte Lebensphase ist nicht nur schön. Dutzende Fragen müssen bedacht und geklärt werden. Die Kirche im Rebgarten lädt am Samstag, 8. Februar, 9–11.15 Uhr, zu einem Seminar im Hueber Rebgarten 16 zum Thema «Die letzten Dinge regeln». Richard Stäheli, dipl. Lebensberater AAMI, gibt Erklärungen, praktische Tipps und Hinweise.

Nebst Patientenverfügung, Organspende und Vorsorgeauftrag kommen auch weitere Themen zur Sprache. Im Dossier «Anordnungen zum Todesfall» finden die Seminarteilnehmer Anleitung zu (beinahe) allen relevanten Fragen und auch eigene Antworten zu Themen wie: Über das Sterben reden. Wer beerdigt mich? Was geschieht mit meinem Haustier? Beerdigung oder Kremation? Exit oder Palliativ Care? Sterben mit Herzschrittmacher? Und andere mehr.

Ohne Anmeldung, freiwilliger Unkostenbeitrag.

Kirche im Rebgarten

■ Gesprächskreis Glaube und Vernunft

Wie spricht die Bibel über Gott?: «Du sollst dir kein Bildnis machen», heisst es in der Bibel. Und doch gebraucht sie eine Bildsprache, um über Gott zu reden. Welche Bilder und Vergleiche sind es? Welche sind leicht zu verstehen? Welche gefallen uns? Welche sind uns fremd?

Diesen Fragen will der Gesprächskreis «Glaube und Vernunft» nachgehen. Dazu sind alle Interessierten eingeladen. Zeit und Ort: Dienstag, 4. Februar, evangelisches Kirchgemeindehaus (Bahnhofstrasse 44), 19.30 bis 21 Uhr.

Sozialdiakonin Sarah Fakhoury
Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach



■ Sebastian Wörwag wird Präsident des Hochschulrats der PHTG

Der Regierungsrat des Kantons Thurgau hat den 53-jährigen Romanshorne Bürger Sebastian Wörwag für die Amtsperiode 2020 bis 2024 zum Präsidenten des Hochschulrats der Pädagogischen Hochschule Thurgau ernannt. Sebastian Wörwag – seit 2003 Rektor der Fachhochschule St. Gallen (FHS) – habe mit seiner langjährigen Erfahrung im schweizerischen Hochschulwesen sowie seinen ausgewiesenen Führungskompetenzen überzeugt, teilte der Kanton Thurgau am Donnerstag, 23. Januar, mit. Per 1. September 2020 wird Sebastian Wörwag Rektor der Berner Fachhochschule (BFH). Das Amt des Präsidenten des Hochschulrats der PHTG sei sowohl zeitlich wie inhaltlich mit einer hauptamtlichen Tätigkeit als Rektor der BFH vereinbar, hiess es in der Mitteilung.

Staatskanzlei Kanton Thurgau/Koord.

■ Sieben Wahlvorschläge für den Regierungsrat

Für die Gesamterneuerungswahl des Regierungsrates des Kantons Thurgau vom 15. März 2020 sind innert der Eingabefrist sieben Wahlvorschläge eingegangen. Die Frist ist am Montag, 20. Januar 2020, abgelaufen.

Als Wahlvorschläge zeitgerecht eingegangen sind die Namen von vier bisherigen Mitgliedern des Regierungsrates sowie von je einer neuen Kandidatin und zwei neuen Kandidaten. Es sind dies: Carmen Haag (CVP, bisher), Monika Knill (SVP, bisher), Cornelia Komposch (SP, bisher), Walter Schönholzer (FDP, bisher), Karin Bétrisey (GP), Ueli Fisch (GLP) und Urs Martin (SVP). Jakob Stark (SVP), der im Oktober 2019 in den Ständerat gewählt worden ist, tritt nicht mehr an.

Die vier Kandidatinnen und die drei Kandidaten werden somit auf der Namenliste aufgeführt, die den Wahlunterlagen für die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger beigelegt wird. Die Aufnahme auf die Namenliste ist nicht Voraussetzung für eine Wahl; es können auch andere Personen gewählt werden.

Staatskanzlei Kanton Thurgau Informationsdienst

Nach Schussabgabe festgenommen

Die Kantonspolizei Thurgau hat am Freitag, 24. Januar, in Romanshorn einen Mann festgenommen, nachdem dieser in die Luft geschossen hatte. Verletzt wurde niemand.

Kurz vor 7 Uhr ging bei der Kantonalen Notrufzentrale die Meldung ein, dass in der Nähe des Bahnhofs ein Mann mit einer Pistole zweimal in die Luft geschossen habe. Die Kantonspolizei Thurgau kam mit einem grösseren Aufgebot vor Ort und fahndete nach dem Mann. Im Verlauf des Nachmittags konnte

er in Romanshorn festgenommen werden. Der 37-jährige Somalier aus dem Oberthurgau ist geständig, im alkoholisierten Zustand die Schüsse abgefeuert zu haben. Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Kantonspolizei Thurgau hat er dabei niemanden verletzt oder unmittelbar gefährdet. Die genauen Umstände und weitere Details werden durch die Kriminalpolizei abgeklärt, die Staatsanwaltschaft Bischofszell hat eine Strafuntersuchung eröffnet.

Kantonspolizei Thurgau

EZO erneut mit Grossanlass

Der EZO Eissportzentrum Oberthurgau AG ist es erneut gelungen, ein internationales Nationen-Turnier in den Oberthurgau zu holen. Das Vierländer-Turnier der besten 15- und 16-jährigen Spieler aus der Schweiz, Lettland, Weissrussland und der Slowakei findet vom 5. bis zum 8. Februar statt. Viele Spieler treffen bereits am 3. und 4. Februar zur Vorbereitung des Turniers in Romanshorn ein. Die hervorragende Organisation und vorzüglichen Dienstleistungen zusam-

men mit der Kontinuität der EZO AG haben die Veranstalter, den Schweizerischen Eishockeyverband, überzeugt und das Eissportzentrum Oberthurgau trotz vieler Konkurrenten wieder ausgewählt. Damit ist es auch gelungen, mit rund 600 Hotelübernachtungen den grössten Mehrwert des Grossanlasses wieder dem Oberthurgauer Hotel-Tourismus zukommen zu lassen.

EZO Eissportzentrum Oberthurgau

Ja zur Entlastung von Familien!

Leserbriefe

Am 9. Februar 2020 stimmen wir über eine Änderung des Steuergesetzes ab, welche wichtig für Familien ist. Für jedes Kind erhalten die Eltern eine Netto-Steuergrundschrift von 100 Franken. Hinzu kommt, dass die Abzüge für Krankenkassenprä-

mien stark erhöht werden, was den Mittelstand und insbesondere Familien und spürbar entlastet. Deshalb sage ich entschieden Ja zum Steuergesetz am 9. Februar 2020.

Urs Martin

Hafenstrasse 60, 8590 Romanshorn

Gabi Senn mit Erfahrung und Kompetenz

Am 9. Februar 2020 wählen wir die Mitglieder des Bezirksgerichts Arbon. Bei den nebenamtlichen Mitgliedern des Bezirksgerichts stellt sich Gabi Senn für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Ich empfehle Ihnen Gabi Senn zur Wiederwahl als Laienrichterin, weil sie mit ihrer beruflichen, persönlichen und familiären Erfahrung eine ideale Ergänzung für das Bezirksgericht darstellt. Seit

bald 40 Jahren kenne ich sie: Gabi Senn verfügt über die erforderlichen Kompetenzen und kann analytisch die verschiedenen Aspekte und Fakten gewichten. Zudem sind ihre Eigenständigkeit und Unabhängigkeit wichtige Voraussetzungen für konstruktive und faire Gerichtsverfahren.

Guido Ruckstuhl

Sonnenrain 3, Romanshorn

Engagiert – kompetent – motiviert

Seit vier Jahren übt Daniela Di Nicola-Lindenmann das Amt des Ersatzmitglieds Suppleantin aus. Ich kenne und schätze Daniela Di Nicola-Lindenmann seit mehreren Jahren privat wie auch als Politikerin. Sie ist eine lösungsorientierte Macherin, und mit Engagement und Fachkompetenz geht sie Herausforderungen in ihrem Ressort Soziales an. Durch

ihre Erfahrung als Mutter von vier Kindern und Geschäftsfrau bringt sie ein zielführendes Augenmass mit. Mit ihrer grossen Menschenkenntnis und ihrer Erfahrung in diesem Amt ist Daniela Di Nicola-Lindenmann meine Wahl.

Melanie Zellweger

Seeweg 1, Romanshorn

RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Agenda Romanshorn / Salmsach

31. Januar bis 9. Februar 2020

Wochenmarkt: Jeden Freitag, 8.00–11.00 Uhr,
Allee-/Rislenstrasse

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag & Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

Während der Schulferien nur samstags.

Museum am Hafen: Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

Sozialer Flohmarkt: Sternenstrasse 3,
Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992):
Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Tel. 071 463 18 11,
Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44

Computeria:

jeden Montag von 8.45–11.00 Uhr, in der Jugendherberge,
Mehrzweckgebäude, Senioren helfen Senioren

Kinderkleiderbörse, Bahnhofstrasse 45

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, 14.00–18.30 Uhr.
Jeden ersten Samstag im Monat von 9.00–13.00 Uhr.

Feuerabend nur für Männer, jeden letzten Freitag des Monats
ab 19.30 Uhr bis open end, Feuerplatz Salmsacher Bucht

autobau Erlebniswelt, Egnacherweg 7,

Open Days

Sonntags, 10.00–17.00 Uhr.

Filmprogramm: s. ROXY, S. 15

Samstag, 1. Februar

– 14.45 Uhr, Spielnachmittag im reg. Pflegeheim mit der
KAB, Regionales Pflegeheim, kath. Pfarrei
– 17.30 Uhr, Kerzenssegnung und Blasiussegen, kath. Kirche
– 17.30 Uhr, 1. Liga Eishockey: Master-Round PIKES vs.
EHC Burgdorf, EZO Romanshorn, PIKES EHC Oberthurgau
1965

Sonntag, 2. Februar

– 10.15 Uhr, Kerzenssegnung und Blasiussegen, kath. Kir-
che, kath. Pfarrei

Montag, 3. Februar

– 19.30 Uhr, TaC – Talk and Comments, evangelisches
Kirchgemeindehaus, evang. Kirche
– 19.30–21.30 Uhr, Vereinsübung Samariterverein
Romanshorn «Gynäkologische Notfälle», Mehrzweckge-
bäude Romanshorn

Dienstag, 4. Februar

– 12.15 Uhr, Mittagstisch für alle, kath. Pfarreiheim, kath.
Pfarrei

Mittwoch, 5. Februar

– 13.30 Uhr, Sirenentest, Gemeinde Salmsach, Stadt Ro-
manshorn
– 20.00 Uhr, Budgetgemeinde, kath. Pfarreiheim, kath.
Kirchgemeinde

Donnerstag, 6. Februar

– 14.30–16.00 Uhr, Spielen macht schlau, Ludothek
– 15.00–17.00 Uhr, Nostalgie-Chörli Horn, Altersheim Hol-
zenstein, Klub der Älteren

Freitag, 7. Februar

– 21.00–01.00 Uhr, Karaoke im Hotel Inseli, Funky Albi

Samstag, 8. Februar

– 19.30–22.30 Uhr, Esther Hasler – «Lichtjahre», Aula
Rebsamen, Bistro-Komitee

Sonntag, 9. Februar

– 9.30 Uhr, Gast-Gottesdienst in der evang. Kirche, kath.
und evang. Kirchgemeinde
– 11.00 Uhr, Eröffnung – «Die Welt im Kino» im Museum am
Hafen, Museum am Hafen/Kino Roxy
– 15.00–17.00 Uhr, Spiel und Sport in der Reckholderturn-
halle, Handballclub Romanshorn

Datenbezug von Tourismus Romanshorn.

Die Koordinationsstelle «Seeblick» bietet keine Gewähr auf Vollständigkeit.

MARKTPLATZ

Diverses

Ein kleines Familienunternehmen erledigt Ihnen Entsorgung aller Art, Kleinumzüge, Reinigungen aller Art, Hauswartungen/kleine Gartenarbeiten.

Wir arbeiten zu günstigen Preisen und doch mit Qualität wir freuen uns auf jede Anfrage wir geben gerne Auskunft. Info unter: roebis-umzug&reinigungen@bluewin.ch Mobile 079 134 38 99.

NEU: In Romanshorn, Hafenstrasse 48

Beauty-simplyhairfree

Dauerhafte Laser-Haarentfernung und Gesichtspflege (Tiefenreinigung/Anti-Aging). Petra Schumacher Jost, M 079 734 86 75. www.beauty-simplyhairfree.com

Orchidee Kosmetik Heeb

Mit EFZ und über 10 Jahren Erfahrung. Kastaudenstrasse 4, 8590 Romanshorn. Telefon 076 345 03 05

Natürlich schön von Kopf bis Fuss.

www.orchidee-kosmetik-heeb.ch
Termin nach Vereinbarung.

Schmerzen die Füsse?

Fussoase Romanshorn, M. 079 338 92 96. Podologische Fusspflege. Ich freue mich auf Ihren Besuch an der Kastaudenstrasse 13d in Romanshorn.

Schnupperrnachmittags-Wortbörse

4. Februar, 13.30–16.30 Uhr, Schreiben kreativ. 14. Februar, 13.30–16.30 Uhr, Schreiben biografisch.

Anmeldung/Infos: info@wortboerse.ch.
Monika Marti, M 079 287 24 22

Wir starten in die **Saison 2020** mit **sonnengereiften bunten Blattsalaten, Radieschen und Nüsslisalat** sowie verschiedenen Wintergemüse und Äpfeln. www.faessleralate.ch.

Zu vermieten

Grosse 5½-Zi.-Wohnung mit grossem Balkon. Bezug nach Vereinbarung. Fr. 1'650.– inkl. Amriswilerstrasse 88, 8590 Romanshorn (Im Spitz). Mobile 076 464 13 40.

Gesucht

Räumlichkeiten gesucht für sonderpädagogische Tagesschule.

Vorzugsweise Gewerbefläche, Ladenlokal oder Hausteil, 200–300 m², mit Grundanschlüssen für Wasser, Strom und Informatik. Längerfristiger Mietvertrag erwünscht. Sekundarschule Romanshorn-Salmsach, Telefon 071 466 30 00.



Foto: Thomas Furrer

**Wohnungsquote
bringt nichts
ausser
Bürokratie.**

**NEIN
zur unnötigen
Mieterverbands-
initiative!**



HEV Thurgau www.hev-tg.ch



Musik liegt in der Luft
Sopran, Fagott, Sax, Flöte,
Violine, Viola, Akkordeon

Eintritt frei, Kollekte
www.meisterkonzert.ch

Freuen Sie sich mit uns ob der Vielfalt -
vom Ländler bis zum Tango,
vom Schlager bis Klassik.

Salmsach Dorfkirche
So, 2. Feb. 17 Uhr



**Im Rahmen unserer Gesetze,
die christlichen Werte beachten!**



VINYASA YIN YOGA

MITTWOCHS 19:00-20:30
INSIDE YOGA STUDIO
BAHNHOFSTRASSE 40
ROMANSHORN
yogawithheathernadine.com

**Die Woche vergeht, der
Seeblick kommt.**

SEEBLICK

Mittels eines Seeblick-
Inserats mit 6900 Haushalten
klar kommunizieren.

Mehr Infos unter
www.stroebele.ch/seeblick

Wählen Sie Susanna Thül-Küng

als Ersatzlaienrichterin
ans Bezirksgericht Arbon
am 9. Februar 2020

**klar in der Aussage
glaubwürdig im Verhalten
zuverlässig in der Ausführung**

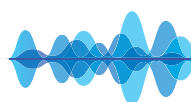
EDU+UDF
Eidgenössisch-Demokratische Union



Aah!

Ich kann wieder mitreden.

Werden Sie aktiv, wenn Sie Gesprächen nicht
mehr folgen können. Lassen Sie Ihr Gehör testen.



**Jetzt gratis
Höranalyse**

Hörberatung Roth

Top-Hörgeräte zu Top-Preisen

Amriswil Bahnhofstrasse 21/071 411 77 22

Romanshorn Alleestrasse 28/071 463 43 27

www.hoerberatung-roth.ch

FDP
Die Liberalen

Rolf Städler (neu)

Unternehmer

**Nebenamtlicher
Richter ans
Bezirksgericht
Arbon**



Am 9. Februar 2020

www.awit.ch

Amriswil Güttingen Romanshorn



YogaLife
ASANAS & MEDITATION

Fortlaufende Kurse:

Hatha «Flow» Yoga
Pilates für Anfänger
Schwangerschaftsyoga
Buggyfit – Gratis Angebot
von «Thurgau bewegt»

8 Wochen Kurs ab 3. Februar:
Rückbildung mit Baby &
Einführung zur Baby-Massage

www.yogalife-asanas.ch

Erika Fraga 079 819 9004